

## Joomla Vereinsverwaltung - Feature #567

### Ajax und klassische URLs parallel einrichten

10.04.2019 16:00 - Christian Wolf

<b>Status:</b>	Erledigt	<b>Beginn:</b>	
<b>Priorität:</b>	Niedriger	<b>Abgabedatum:</b>	
<b>Zugewiesen an:</b>	Christian Wolf	<b>% erledigt:</b>	100%
<b>Kategorie:</b>		<b>Geschätzter Aufwand:</b>	0:00 Stunde
<b>Zielversion:</b>	V0.1		
<b>Datum Wiedervorlage:</b>			
<b>Beschreibung</b>			
Die sich ergebende Fragestellung ist, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass ein Nutzer der Seite sich weigern wird, JavaScript in seinem Browser zu aktivieren. Wenn JS aktiv ist, kann ich einige Aufrufe im Frontend mittels AJAX abbilden (also nur einen kleinen Teil der Seite neu laden, so wie im DTV-Portal). Ansonsten muss ich mich ziemlich verbiegen und auch die Menüführung darauf anpassen.			
<b>Zugehörige Tickets:</b>			
Beziehung mit Feature #665: Login nur via JavaScript erlauben			<b>Neu</b>

#### Historie

##### #1 - 13.06.2019 13:07 - Christian Wolf

- Thema wurde von Ajax einrichten zu Ajax und klassische URLs parallel einrichten geändert
- Beschreibung aktualisiert

Die Frage an euch beide ist, ob ihr denkt, dass man davon ausgehen kann, dass jeder Benutzer des Portals später JavaScript in seinem Browser aktiviert haben wird. Sonst kommt natürlich Murks aus der Sache heraus.

Gebt mir bitte kurz Bescheid was ihr denkt.

##### #2 - 13.06.2019 13:17 - Christian Wolf

- Datum Wiedervorlage wurde auf 01.07.2019 gesetzt

##### #3 - 14.06.2019 08:44 - Michael Karst

Keine Ahnung, kann ich nicht abschätzen, kenne die technischen Hintergründe nicht. Ich selbst lehne mittlerweile alles ab, was ich nicht kenne, weil mir das zu blöd ist.

##### #4 - 14.06.2019 09:32 - Christian Wolf

Eine normale (statische) Seite kann ihren Inhalt nicht verändern. Dazu brauchst du eine Skriptsprache wie z.B. typischerweise JavaScript (JS). Beispielsweise nutzt das Backend von Joomla JS.

Es geht auch nicht um eine Frage im Sinne "Wollen Sie auch wirklich JS verwenden?" Das (muss) ich zunächst einmal annehmen. Ist auch nicht kritisch, da per se zunächst keinerlei Daten gespeichert werden o.ä.  
Es gibt jedoch ein paar Spezialisten, die JS im Browser komplett deaktivieren. Die wollen das aus Sicherheitsgründen nicht. Warum auch immer. Damit kann ich dann in 3 Formen umgehen:

1. Nichts tun. Die Seite funktioniert dann bei deaktiviertem JS nicht (korrekt).
2. Eine (statische) Meldung angeben, dass gewisse Links nicht funktionieren werden. Ich kann das aber dann nicht mehr ohne weiteres abfangen. Wenn also einer ohne JS trotzdem auf die Links klickt, passiert Mist.
3. Die Seite mit und ohne JS anbieten. Das heißt mehr als die doppelte Arbeit, da alles doppelt und redundant gemacht werden muss. Außerdem wird die Optik/Bedienbarkeit für alle User (auch die Mehrheit mit JS) darunter leiden.

Ich will hier eure Präferenz erfragen: Schneller eine etwas schönere oder langsamer (doppelt) eine umständlichere Seite mit der Option, JS zu deaktivieren?

Eine Erwähnung am Rande: Das DTV-Portal nutzt die erste Variante: Non-JS-User stillschweigend ignorieren, wie ich eben getestet habe.

Siehe z.B. auch [diese Seite zu gutem JS](#) oder [diese Seite zu Daten-Attributen](#)

##### #5 - 16.06.2019 11:28 - Christian Wolf

- Status wurde von Neu zu Erledigt geändert
- % erledigt wurde von 0 zu 100 geändert

Nach Absprache mit HWK soll JS als Voraussetzung angenommen werden können. Auf der Login-Seite soll eine Meldung erscheinen, die einen erfolgreichen Login verhindert, wenn kein JS aktiviert ist.

**#6 - 26.06.2019 15:06 - Christian Wolf**

- Beziehung mit Feature #665: Login nur via JavaScript erlauben wurde hinzugefügt

**#7 - 01.07.2019 03:00 - Anonym**

- Status wurde von Erledigt zu Wiedervorlage reaktiviert geändert
- Datum Wiedervorlage 01.07.2019 wurde gelöscht

This issue was resubmitted!

**#8 - 01.07.2019 06:36 - Christian Wolf**

- Status wurde von Wiedervorlage reaktiviert zu Erledigt geändert

Nicht tot zu kriegen... ;-)